

## **TOP 13 a**

zur Einladung für die  
Sitzung des Stadtrates  
am 26.01.2005

### **Frankenschnellweg**

hier: **Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 11.01.2005**

**- B e r i c h t -**

### **Anmeldung**

**zur Tagesordnung des Stadtrates  
am 26. Januar 2005  
- öffentlicher Teil -**

#### **I. Sachverhalt:**

Mit Beschluss des Verkehrs- und Stadtplanungsausschusses vom 18.12.2003 wurden die Rahmenbedingungen für einen vierspurigen Ausbau des Frankenschnellwegs im Abschnitt Mitte festgelegt. Gleichzeitig wurde beschlossen, in einer Synopse die Gesamteinhausung des Frankenschnellweges im Abschnitt Süd 1 mit und ohne Tieferlegung der vorhandenen Fahrbahn darzustellen. Wegen der Verzahnung und technischen Abhängigkeiten der Abschnitte Mitte und Süd 1 wurde die Synopse auch auf den Abschnitt Mitte ausgedehnt. Die Bearbeitung der Synopse für den Abschnitt Mitte wurde umgehend nach Beschluss im Verkehrsausschuss vom 29.04.2004 an das Büro Brenner und Münnich vergeben. Verzögerungen bei der Vergabe der Synopse für den Abschnitt Süd 1 an das Büro von Angerer ergaben sich durch die erforderliche Abstimmung mit dem Zuschussgeber.

Die Synopsen sind inzwischen abgeschlossen. Die Ergebnisse werden zeitnah in einem gemeinsamen Verkehrs- und Stadtplanungsausschuss vorgestellt und als Grundlage für das weitere Vorgehen zum Beschluss vorgelegt. Ziel ist es, eine zeitlich und technisch unabhängige Planung und Bearbeitung der Abschnitte Süd 1 und Mitte zu ermöglichen.

Soweit sich durch die Ausschussbehandlung keine wesentlichen Änderungen ergeben, ist vorgesehen, die Vorentwurfsplanung für den Abschnitt Mitte abschließend verwaltungsintern zu instruieren und abzustimmen. Eine Vorlage und Beschlussfassung als Grundlage zur Einleitung des Planungsrechtsverfahrens könnte damit vor der Sommerpause erfolgen. Soweit die Planung für den Abschnitt Mitte beschlussmäßig abgesichert ist, wird für die bereits beschlossene Planung für den Abschnitt West das erforderliche Planfeststellungsverfahren eingeleitet.

Auf die Frage der Finanzierung wird bei der Behandlung im gemeinsamen Verkehrs- und Stadtplanungsausschuss eingegangen.

II. Beilagen:

- Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 11.01.2005

III. Beschlussvorschlag:

entfällt, da Bericht

IV. Herrn OBM

V. Referat VI

Nürnberg, 17.01.2005  
Referat VI

gez. Baumann